



CS5700, CS4520, Fallstudie
CS4590(SJ14), Projektpraktikum SSE
CS5198, Projektpraktikum Programmierung
Malte Schmitz
malte.schmitz@isp.uni-luebeck.de

WS 2015/2016

5. Oktober 2015

Entwicklung einer Vereinsdatenbank und Sportstättenverwaltung für die Stadt Lübeck

Zusammenfassung

Die Stadt Lübeck besitzt diverse Sportstätten (Fußballplätze, Tennisplätze, Turnhallen, ...), die von verschiedenen Sportler und Vereinen genutzt werden. Um den Lübeckern die Nutzung der Sportstätten zu vereinfachen, soll ein Onlineportal entwickelt werden, über welches Sportstätten gebucht und abgerechnet werden können und indem die vorhandenen Sportstätten und Belegungen dargestellt werden.

Beschreibung

Im Rahmen dieses Projektes soll eine moderne Webapplikation entworfen und implementiert werden, die die Sportstätten und Sportvereine der Stadt Lübeck verwaltet. Über einen internen Bereich können Mitarbeiter der Stadt in diesem System sowohl Sportstätten als auch Sportvereine anlegen und bearbeiten. Die Sportstätten können dann durch die Vereine oder auch durch einzelne Sportler gebucht werden. Gebuchte Sportstätten werden nach der Nutzung durch das System in Rechnung gestellt.

Darüber hinaus sollen im Online-Portal alle Sportvereine der Stadt Lübeck die Möglichkeit haben, sich öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Bei der Entwicklung dieses Systems soll berücksichtigt werden, dass eventuell auch die Sportstätten anderer Städte und Gemeinden verwaltet werden können (Mandantenfähigkeit).

Ziele

- Webapplikation zur Verwaltung, Buchung und Abrechnung der Sportstätten der Stadt Lübeck
- Unterstützung moderner Browser und mobiler Endgeräte
- Mandantenfähigkeit (optional)

Vorgehen

Das Projekt startete zum Wintersemester 2015, wo in enger Zusammenarbeit mit der Stadt die Anforderungen in einem Pflichtenheft erfasst wurden. Die Architektur und das Software-Design wurden aufgestellt und die wesentlichen Funktionen bereits implementiert. Diese Implementierung besteht aus einem Ruby-on-Rails-Server, der die Daten über eine REST-API ausliefert, und einem AngularJS-Client, der die Daten über ng-admin im Browser darstellt.

Zusammen mit dem bestehenden Team geht es nun darum, das Produkt zu finalisieren. Dazu gehört unter anderem das (automatisierte) Testen der Applikation, die Implementierung weiterer Funktionalitäten, das Deployment und die Validierung der Applikation beim Kunden. Als Kunde tritt dabei die Abteilung der Stadt Lübeck auf, die diese Software in der Praxis einsetzen wird.